KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Kapellen-Drusweiler
AGS-Schlüssel: 33702045

Stichtag: 31.08.2011

Hauptwohnung gesamt: 972 Nebenwohnung gesamt: 40 Einwohner gesamt: 1012
Anzahl der bewohnten Straßen: 23
Anzahl der bewohnten Adressen: 291

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	484	49,794	488	50,206	972	100
davon Ausländer	13	44,828	16	55,172	29	2,984
gemeldete Nebenwohnungen	12	30	28	70	40	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**496**	**49,012**	**516**	**50,988**	**1012**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	52	5,35	49	5,041	101	10,391
10-19 Jahre	57	5,864	56	5,761	113	11,626
20-29 Jahre	62	6,379	56	5,761	118	12,14
30-39 Jahre	47	4,835	50	5,144	97	9,979
40-49 Jahre	93	9,568	86	8,848	179	18,416
50-59 Jahre	81	8,333	83	8,539	164	16,872
60-69 Jahre	49	5,041	41	4,218	90	9,259
70-79 Jahre	31	3,189	42	4,321	73	7,51
80-89 Jahre	12	1,235	23	2,366	35	3,601
90-99 Jahre	0	0	2	0,206	2	0,206
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**484**	**49,794**	**488**	**50,206**	**972**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	0,823	15	1,543	23	2,366
3-5 Jahre	17	1,749	20	2,058	37	3,807
6-15 Jahre	59	6,07	46	4,733	105	10,802
16-17 Jahre	8	0,823	12	1,235	20	2,058
18-20 Jahre	29	2,984	19	1,955	48	4,938
gesamt	**121**	**12,449**	**112**	**11,523**	**233**	**23,971**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	6	0,617	4	0,412	10	1,029
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	7	0,72	9	0,926	16	1,646
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	4	0,412	7	0,72	11	1,132
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	5	0,514	3	0,309	8	0,823
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,309	8	0,823	11	1,132
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	4	0,412	4	0,412
gesamt	**25**	**2,572**	**35**	**3,601**	**60**	**6,173**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	237	24,383	247	25,412	484	49,794
römisch-katholisch	115	11,831	140	14,403	255	26,235
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	35	3,601	34	3,498	69	7,099
ohne Angabe, gemeinschaftslos	97	9,979	67	6,893	164	16,872
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**484**	**49,794**	**488**	**50,206**	**972**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	211	21,708	176	18,107	387	39,815
verheiratet	247	25,412	240	24,691	487	50,103
verwitwert	6	0,617	47	4,835	53	5,453
geschieden	20	2,058	25	2,572	45	4,63
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**484**	**49,794**	**488**	**50,206**	**972**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.